

Amtliche Bekanntmachungen.**Bartholomäus-Jahrmarkt in Aue.**

Für den diesjährigen Bartholomäus-Jahrmarkt, Sonntag, Montag und Dienstag, den 27., 28. und 29. August 1922 wird hiermit folgendes zur Besichtigung angeordnet:

- Sämtliche Plätze für die Aufstellung von Verkaufsständen, Schau- und Vergnügungsbuden werden durch den städtischen Marktmeister angewiesen. Seinen Anordnungen ist unweigerlich zu folgen.
- Die zu gewissen Veranstaltungen usw. erforderliche polizeiliche Erlaubnis ist bei unserem Polizeiamt — Rathaus, Zimmer 18 — gegen Zahlung der Gebühren rechtzeitig vor Beginn des Geschäftsbetriebes einzuholen. Der Erlaubnischein ist den durchlebenden Beamten jederzeit auf Verlangen vorzuzeigen.
- Das für Verkaufsbuden und -stände zu zahlende Stättengeld wird durch städtische Beamte eingehoben. Wer dessen Zahlung verweigert, wird vom Markt verwiesen.
- Der Marktverkehr wird am Sonntag mittag 12 Uhr, an jedem der beiden anderen Tage vor 8 Uhr eröffnet und abends um 10, für Schau- und Vergnügungsanstalten auf dem Schaußelberge und für Waren am Sonnabend um 11 Uhr, an den Wochentagen ebenfalls um 10 Uhr geschlossen.
- An allen Schankstellen ist zum Spülens der Trinkgläser reines Wasser bereit zu stellen. Die Trinkgläser sind vor ihrer Verwendung jedesmal gut auszuspülen.

Verboten wird:

- Das Lärmen und Musizieren in Schau- und Vergnügungsbuden (Karussells usw.) am Sonntag vor 2 Uhr nachmittag, an den beiden anderen Tagen vor 12 Uhr mittags, am Sonnabend nach 11 Uhr abend, an den beiden anderen Tagen nach 10 Uhr abend.
- Das Musizieren auf Straßen ohne Erlaubnis; soweit dazu Er-

laubnis erteilt werden soll, am Sonntag vor 12 Uhr mittags, an den beiden anderen Tagen vor 8 Uhr vormittags und an fünflichen Tagen nach 8 Uhr abends.

- Das Halbosten gestriger Getränke außerhalb der diesjährigen Geschäftswirtschaft ohne besondres Erlaubnis;
- Das Fahren mit Gangolszwagen durch die innere Stadt;
- Das Fahren mit Kinderwagen auf den Straßen und Plätzen des Marktverkehrs;
- Die Behandlung von Reklameschildern an Schaußtafeln durch Schausteller, Händler und ähnliche Gewerbetreibende.

Um Obergrenze wird auf genaue Einhaltung unserer Marktordnung

dingewiesen. Über Verläufe ist verpflichtet, an leicht fahrbaren Stellen seines Verkaufstandes ein Schild anzubringen, das in deutlich leserbarer und unverwischbarer Schrift seinen Aus- und Familiennamen sowie

seinen Wohnort bezeichnet.

Bei Verkaufsständen, von denen Lebensmittel verkauft werden,

sind die Verkaufsspreize an den Waren auf kleinen Tafeln deutlich mit einer Schriftgröße von mindestens 5 Zentimeter anzubringen.

Zulässig sind Verhandlungen gegen diese Bestimmungen, soweit nicht andere Strafbestimmungen einschlagen, mit Geldstrafe bis zu 600 Mark oder entsprechender Haft geahndet.

Überschreitungen der unter 4 angegebenen Seiten ist auf Grund

von § 148a der Reichsgewerbeordnung gerichtlich strafbar.

Aue (Erzgeb.), 24. August 1922.

Der Rat der Stadt, Polizeidienst.

Sonntagsruhe im Handelsgewerbe zum Bartholomäus-Jahrmarkt.

Sonntag, den 27. August 1922, wird das Öffnenhalten der Verkaufsstellen und die Weißfertigung von Geschäften, Bäckereien und Werkstätten in allen Geschäftszweigen auf Grund des Artikels 1 der Verordnung vom 6. Februar 1919 (R. G. Bl. S. 176) bis zu 8 Stunden — jedoch nicht während des öffentlichen Gottesdienstes und nicht über 8 Uhr abends hinaus — nachgelassen.

Aue, 24. August 1922.

Der Rat der Stadt.

Vollzugsabteilung.

Mitkennnachrichten.

St. Nikolai.

11. u. Trinitatis, den 27. August, vorm. 9 Uhr Hauptgottesdienst: Pfarr. Lehmiller. Vorm. 11 Uhr Kindergottesdienst: V. Pfarr. Lehmiller. Nachm. 1/2 Uhr Taufen. Abend 1/2 Uhr Jungfrauenverein. Abend 8 Uhr Jungmännerverein.

Montag, den 28. August, abend 8 Uhr Kirchenchorprobe. Dienstag, den 29. August, abend 8 Uhr Marthaverein. Mittwoch, den 30. August, abend 8 Uhr Bibelstunde im großen Pfarrhausaal: Vftr. Lehmiller. Donnerstag, den 31. August, abend 8 Uhr Männerabend und Christl. Verein junger Männer. Freitag, den 1. September, abend 1/2 Uhr Bibelstunde für ton. Töchter im kleinen Pfarrhausaal, abend 8 Uhr Vorbereitung für Kindergottesdienst: V. Pfarrer Dertel.

Griedenskirche.

11. Sonntag nach Trin. 9 Uhr: Hauptgottesdienst, Beichte und Abendmahl. — Mittwoch, den 30. August, 8 Uhr: Bibelstunde (Abendmahl nach Gottes Wort), Beichte und Abendmahl.

Über das Stättengeld für Jahrmärkte

ist ein 5. Nachtrag zur Marktordnung erlassen worden, der im Stadtbau — Zimmer 18 — zur Einsichtnahme ausliegt.

Aue, am 23. August 1922.

Der Rat der Stadt.

Pol.-Abt.



Henkel's Ptz. und Schwepulver für Haushalt, Gewerbe und Industrie unentbehrlich.

Alleine Garstellor HENKEL & Cie. DÜSSELDORF.

Centralhalle.
Ab Freitag während des Jahrmarktes Varletéprogramme.

Kunst! Humor! Satire!
Ia. Humoristen. — Feste Soubretten.
Urkommische Posse usw.

Jahrmarkt - Nachmittage Eintritt frei!

Germania Aue. (Ritschers Theater.)

Sonnabend, den 26. August, abends 8 Uhr:

Rapital und Arbeit. Soziologisches Lebenbild.

Überall mit großem Erfolg aufgeführt.

Hierauf ein persönliches Nachspiel.

Natur-Theater Löbnitz. Sonntag, 27. August: Gespielt von Mitgliedern des Sächsischen Staatstheaters und Brüderlein Else May vom Staatstheater Chemnitz.

Die Braut von Messina. Ein Trauerspiel in 4 Akten von Friedrich von Schiller. Zeitliche Zeitung: Oberregisseur Kirchner. — Kostenöffnung 8 Uhr. Anfang 4 Uhr. — Kinder unter 10 Jahren haben zu dieser Vorstellung keinen Zutritt — Nach Schluss der Vorstellung gute Zugverbindung nach allen Richtungen.

„Tauschermühle“ bei Aue.

Sonnabend, den 26. August: Räumlicheren Müll.

Sonntag, den 27. August: Keiner Ball.

Hierzu lädt freundlich ein May Wohlmann.

Erzgebirgsverein Aue.

Sonntag, den 27. August: Ganztagswanderung.

Wandern früh 6 Uhr ab Aue nach Bödau:

Wanderung über Gösa, Höllengrund, Auerberg, Viehhause, Blauenthal. Führung hat Prof.

Schulz. Zahlreiche Beteiligung erwünscht. Der Vorstand.

Fahrräder

größere Siedlung neu eingetroffen.

Alle Ersatzteile. Reparaturwerkstatt.

vorm. Fahrradhans „Frisch auf“

Robert Morgner, Aue, Oststr. 35.



Achtung! Achtung! Achtung!
Wer bezahlt die höchsten Preise für Lumpen, Papier, Glaschen, Alt-Eisen und Metalle?

Richard Spiegel, Aue,

Unterammergaustrasse 25.

P. P.

Der geehrten Einwohnerschaft von Aue und Umgegend zur Kenntnis, daß wir

Markt 1 (Blauer Engel)**ein Spezial - Pelzwaren-, Hut- und Mützen - Geschäft :**

eröffnet haben. Wir werden bestrebt sein, unsere geehrte Kundschaft reell und preiswert zu bedienen und dem einfachsten wie verwöhntesten Geschmack entgegenkommen.

Pelzwaren-Haus „Zum Löwen“

o. g. m. b. H. Fernsprecher 467.

Fernsprecher 467.

Bezugnehmend auf obige Anzeige, gebe ich hiermit höflichst bekannt, daß das Pelzwarenhaus „Zum Löwen“ ab heute

nur Färberei-Sachen in Stoffen u. Fellen in allen Farben für mich annimmt.

Kabels Färberel.

Militärverein Aue-Zelle.

Sonnabend, den 26. dls., abend 1/2 Uhr
Versammlung in Burg Zelle.

Um Bezahlung der Steuernreite wird bei dieser Gelegenheit gebeten. Der Vorstand.

Damen-

halbschuhe und Stiebel,

Herrenhalbschuhe u. Stiebel,

Hausschuhe, Turnschuhe,

sowie alle anderen Artikel

läufen Sie am vorteilhaftesten

in nur besten ersten Quali-

täten zu soliden Preisen bei

Ernst Korbinian,

Schuhhaus, Reichsstr. 12.

Zöpfe

fertigt sauber und gut von dagazugebenen Haaren unter Garantie der Herstellerung.

Stern & Gauger

Zöpfe u. Perückenfabrik, Nur Wettinerstr. 48, am Wettinplatz.

Tischler- u. Polstermöbel

aller Art kaufen Sie günstig bei

Möbel - Schmidt

Albertistr. 8 (Kain Laden) Teleph. 687.

Kohle, Kohlen, Kohlen,

Groß-Siegmar, Ernst-Papst-Str. 19

(Vier Tageblatt) Ferntruf 842.

Rohstoffe u. Häute

auf zu reellen Preisen

Kurt Junghans,

Groß-Siegmar, Ernst-Papst-Str. 19

(Vier Tageblatt) Ferntruf 842.

Wasserlucht,

geschwollene Hände, Un-

schwollungen gehen zu-

rück, Berg wird ruhig u.

Wadenbrüch verliert sich,

durch einfaches Mittel. Aus-

festen nur gegen Hildmarte.

W. Althaus, Braunschweig L. 21

Erfleisch 135.

Zukunft,

Gitarre, Geige, Geige wird

n. Astrologie (Sternbeurteilung)

berechn. Charakter n. Graph.

Max Vogt, Wettinerstr. 42,

Dr. Rösel, Schwarzenburgstr. 4.

Parfümerie Otto, Markt 16.

B. Dietl, Hannover 2,

Goldsstraße 2.

Wo alle

Mittel versagten,

ver suchen Sie B. Schallers

Hautwasser bei entzündeten

Mittelm, Videin, Niedigebaut,

Geflügelrot, Grieß, auch bei

schwammigen Baumschäden, Kräute,

Haut- und Kopfschäden u. m.

zu hab. in den Hirnschädelöffn.

Max Vogt, Wettinerstr. 42,

Dr. Rösel, Schwarzenburgstr. 4.

Parfümerie Otto, Markt 16.</p